

## TV Sinsheim nach vier Siegen in Folge auf dem dritten Platz

*Tischtennis-Bezirksliga: Auch die zweite Mannschaft der TTG Neckarbischofsheim kletterte – VfB Adersbach auf Nichtabstiegsplatz*

**Sinsheim.** (app) Bei den Bezirksligisten des Tischtenniskreises Sinsheim zeigte zum Abschluss der Vorrunde die Formkurve deutlich nach oben. So setzte sich der TV Sinsheim (14:4 Punkte) mit vier Siegen in Folge punktgleich mit dem Tabellenzweiten TTC Odenheim II als Verfolger des verlustpunktfreien TTC Oberacker (20:0 Punkte) auf Platz drei fest.

Die zweite Mannschaft der TTG Neckarbischofsheim schob sich mit einer Ausbeute von 6:2 Punkten aus den letzten vier Spielen ins gesicherte Mittelfeld vor und hat nun 10:10 Punkte auf ihrem Konto. Mit einer Bilanz von 3:3 Punkten aus den letzten drei Vorrundenspielen kletterte der VfB Adersbach (5:15) auf einen Nichtabstiegsplatz. Lediglich bei der dritten Mannschaft der TTG Neckarbischofsheim hat sich noch keine Verbesserung eingestellt: letzter Tabellenplatz, keine Punkte, höchste Abstiegsgefahr!

Gut erholt von dem 1:9 gegen den Tabellenführer zeigte sich der TV Sinsheim

zum Vorrundenabschluss. Beim aktuellen Tabellenzweiten TTC Odenheim II gewann man nach einem Krimi mit 9:7. Die knapp viereinhalbstündige Partie stand bis zum Schluss auf des Messers Schneide. Sinsheim holte zunächst einen 0:4-Rückstand auf, ging durch Georgios Kargakis, Volker Abele, Rainer Gilbert, Simon Schuster und Uwe Vanderroth sogar mit 5:4 in Führung.

Dann ging's hin und her. Ulf Jungblut und Rainer Gilbert sorgten für die Punkte sechs und sieben. Simon Schuster brachte seine Farben wieder mit 8:7 in Front. Im abschließenden Doppel kämpften Abele/Schuster in fünf Sätzen – davon vier in der Verlängerung – ihre Gegner zum 9:7-Sieg nieder.

Nicht einmal zwei Stunden brauchte der TV Sinsheim dann, um die TTG Neckarbischofsheim III mit 9:2 nach Hause zu schicken. Während für den TV die Dop-

pel Abele/Schuster, Jungblut/Gilbert sowie Rainer Gilbert (zwei), Ulf Jungblut, Volker Abele, Simon Schuster und Manfred Rupp punkteten, holten für die TTG Eberhard Kraft/Ronny Dario Cipolla und Thomas Hoffmann die Punkte.

### Hochspannung in Odenheim

Vor allem mit den letzten beiden Siegen machte die TTG Neckarbischofsheim II in der Tabelle Boden gut und überholte ihre geschlagenen Gegner. Den TV Helmsheim bezwang

man mit 9:2, den TSV Karlsdorf II mit 9:5. Nicht einmal zwei Stunden benötigten Bartlog und Co., um die Helmsheimer abzufertigen. Matern/Preisler, Bartlog/Serokoz sowie Roman Bartlog, Michael Mattern (je zwei) Uwe Molzer, Marcel Preisler und Tobias Lapesch holten die Siegpunkte. Bei der zweiten Mannschaft des TSV Karlsdorf schien ein Rückschlag zu folgen. 4:0 lagen die Gastgeber vorne, doch dann lief es auch ohne die Nummer

eins, Roman Bartlog, wie geschmiert. Zunächst ging man mit 5:4 in Führung und nach dem Ausgleich gelangen vier Siege in Folge zum 9:5-Erfolg. Zum Sieg trugen Marcel Preisler, Marek Serokosz, Uwe Molzer (je zwei), Michael Mattern, Ralf Molzer und Tobias Lapesch die Punkte zusammen.

An alte Stärke knüpfte der VfB Adersbach im Vorrundenabschlussspiel gegen den TV Helmsheim an. Fast fünf Stunden lang kämpften die Adersbacher, ehe der 9:5-Sieg feststand. Der VfB kletterte auf den neuen Tabellenrang und ist nun punktgleich mit Helmsheim.

Zunächst war die Partie offen, doch ab dem 5:5 zogen die Adersbacher auf und davon und feierten nach dem Marathonmatch den Erfolg gebührend. Für die VfB-Punkte zeichneten Schüle/Gruidl, Wedereit/Lackner, Karsten Gruidl, Uwe Lackner (je zwei), Claus Schüle, Florian Ochsenschläger und Marco Wedereit verantwortlich.